

# Beilage zu Nr. 196. des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 23. August 1857.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeigen.

#### Getraute:

**Marienparochie:** Den 18. August der Kaufmann Schober mit Th. Schröter.

**Moritzparochie:** Den 17. August der Handwerksmann Raap mit R. E. Fischer.

**Domkirche:** Den 16. August der Kaufmann Bethke mit J. E. Lehmann.

#### Geborene:

**Marienparochie:** Den 7. Juni dem Apotheker Dr. Franke ein S., Carl August. — Den 23. dem Schuhmachermeister Wolff ein S., Carl Mar Bruno. — Den 27. dem Schneidermeister Westphal eine T., Johanne Amalie. — Den 28. dem Handarbeiter Lösch eine T., Amalie Christiane Louise. — Den 3. Juli dem Oberlehrer Bilke ein S., Carl Leopold. — Den 13. dem Bäcker Herrmann ein S., William Waldemar. — Den 19. dem Kaufmann Steckner ein S., Carl Johannes. — Den 5. August dem Handarbeiter Wiegand eine T., Therese. — Den 18. dem Fuhrmann Gebhardt ein S., todtgeb.

**Ulrichsparochie:** Den 1. Juni dem Maurer Dhme ein S., Ernst Franz Otto. — Den 15. dem Handarbeiter Heinicke eine T., Marie Anna. — Den 16. dem Klempnermeister Dräger ein S., Friedrich Wilhelm Adelbert. — Den 20. dem Gastwirth Mente eine T., Wilhelmine Victoria Martha.

**Moritzparochie:** Den 18. August dem Bäckermeister Reinhardt eine T., todtgeb. **Entbindungs-Institut:** Den 8. August ein unehel. S., Emil. — Den 11. ein unehel. S., Paul Gustav Emil.

**Domkirche:** Den 3. August dem Sattlermeister Hall ein S., Carl Ernst.

**Glauch:** Den 7. Juli dem Handarbeiter Wiegand ein S., Christoph Carl Paul. — Den 26. dem Maurer Rappsilber eine T., Hedwig. — Den 27. dem Fleischermeister Naumann ein S., Otto Ewald. — Den 30. dem Bäckermeister Elisch ein S., August Franz Julius.

#### Gestorbene:

**Marienparochie:** Den 13. August die un- verehel. Friederike Schramm aus Ruhndorf, 24 J. 6 M. Krebs. — Den 14. des Handarbeiters Winkler S. August, 1 J. 8 M. Abzehrung. — Den 15. des Musikus Kubnt S. Otto, 8 M. Krämpfe. — Der Hausmann Spieler, 66 J. 11 M. Schwindsucht.

**Ulrichsparochie:** Den 12. August des Lokomotivführers Haase S. Friedrich Franz, 1 J. 1 M. 7 T. Blasenkrankheit. — Den 13. der Gastwirth Rosenbaum, 61 J. Abzehrung. — Des Kleidermachers Köhler Ehefrau, 24 J. 4 M. Lungenschwindsucht. — Den 14. des Musikus Hünicke S. Max, 1 J. 6 M. Gehirnwassersucht.

**Moritzparochie:** Den 14. August des Handarbeiters Bärwald S. Eduard, 1 J. 2 M. 2 W. 3 T. Gehirnentzündung. — Der Handarbeiter Rudloff, 70 J. Lungentzündung. — Den 15. des verstorbenen Dekonomen Demmler Wittve, 46 J. Selbstmord. — Den 18. des Bäckermeisters Reinhardt T. todtgeb.

**Neumarkt:** Den 10. August des Handarbeiters Söffner Wittve, 66 J. Schlagfluß. — Den 11. des Musikus Schurig S. Franz, 2 J. 5 M. 3 W. 2 T. Gehirnentzündung. — Den 14. ein unehel. S., 1 J. 9 M. Magenerweichung. — Den 16. des Bäckermeisters Biedermann T. Elise, 6 M. Gehirnleiden. — Den 17. des Leinwebermeisters Fuhrmann T. Emilie, 11 J. 11 M. Auszehrung.

**Glauch:** Den 11. August des Eigenthümers Hädicke unget. S., 4 T. Krämpfe. — Den 13. des Handarbeiters Trautmann Ehefrau, 45 J. Nervenfieber. — Den 14. der Bauwächter Sickmann, 39 J. 1 M. Lungenlähmung. — Den 15. eine unehel. T., Wilhelmine, 3 M. 3 W. Abzehrung.

Herausgegeben im Namen der Armen-direction  
von Dr. C. A. Stein.





## Bekanntmachungen.

### Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am  
24. August c. zu verhandelnden Sachen.

#### Anfang 4 Uhr.

#### Öffentliche Sitzung.

- 1) Erklärung über eine zu erlassende Polizeiverordnung.
- 2) Auskunft über Erinnerungen gegen die Armenkassen-Rechnung.
- 3) Rechnung des Leih-Amtes pro 1856.
- 4) Ueberweisung des Delbeleuchtungs-Inventars an die Gas-Anstalt gegen ein Aversionalquantum.
- 5) Anweisung der Kosten für Reparatur des Glaucha'schen Kirchendachs.
- 6) Vorlage wegen Straßenregulirungen.
- 7) Etat des Siechenhauses pro 1858.
- 8) Vorlage wegen verschiedener Anlandungen am Besener Holze.
- 9) Regulirung des Wegs nach der Ziegelwiese und Verlängerung des Kanals daselbst.

Für den Vorsteher der Stadtverordneten  
**Stengel.**

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung des Magistrats vom 1. d. M., die Bildung einer gemeinschaftlichen Gesellenkasse für die Sattler-, Täschner- und Tapezierer-, Buchbinder-, Gerber-, Beutler-, Handschuhmacher-, Kürschner-, Maler-, Lackirer- und Vergolder-Gesellen betreffend, lade ich die Gesellen der gedachten Gewerke ein, sich Behufs Wahl des Gesellen-Ausschusses

**Montag den 24. d. M. Vormittags  
10 Uhr**

in der Rathsstube auf dem Rathhause einzufinden.  
Halle, den 13. August 1857.

**Rummel, Stadtrath,**  
als Beisitzer der Sattler-, Riemer- und Täschner-  
Innung.

#### Bekanntmachung.

Eine eingehäufte silberne Uhr, alter Façon, Emaille-Zifferblatt, deutsche Zahlen, stählerne Zeiger, ist in Beschlag genommen. Der Eigenthümer wird um baldige Meldung im Bureau der Herren Polizei-Commissarien ersucht.

Halle, den 18. August 1857.

**Der Königliche Polizei-Director  
v. Bosse.**

### Nothwendiger Verkauf

beim Königlich Preuß. Kreisgericht zu  
Halle a/S. I. Abtheilung.

Das dem Fellsändler Friedrich August Krause zugehörige, im Hypothekenbuche von Halle sub Nr. 1820 eingetragene, in der Vorstadt Glaucha belegene Grundstück:

ein Haus nebst Hof und Garten,  
nach der nebst Hypotheken-Schein und Bedingungen in der Registratur (— eine Treppe hoch, Zimmer Nr. 13 —) einzusehenden Taxe abgeschätzt auf  
766 *Rth.* 5 *Sgr.* — 8,


sohl am

**24. September 1857 Vormittags 11 Uhr**

an ordentlicher Gerichtsstelle hierselbst, eine Treppe hoch Zimmer Nr. 5 vor dem Deputirten Herrn Kreis-Gerichts-Rath Bosse meißbietend verkauft werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuche nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastations-Gerichte anzumelden.

Der in unbekannter Abwesenheit lebende Besitzer des gedachten Grundstücks, Fellsändler Friedrich August Krause von hier, wird zu obigem Termine mit vorgeladen.

 Jedem Geschäftsmanne, welcher binnen 14 Tagen Bestellung aufgibt, drucke ich für 10 *Sgr.* 96 bis 144 Stück elegante Rechnungen mit seinem vollständig ausgedruckten Namen. Concert-, Ball-, Visiten- und Empfehlungskarten, pro 100 Stück von 15 *Sgr.* ab, empfiehlt die Buchdruckerei von  
**F. Cudermann, Leipziger Straße 85.**

#### Saure Gurken,

groß und delicat, 11 Schock im Drhofs, offerirt in Drhosten und ausgepackt möglichst billig

**W. L. Schwenke.**

**Engl. Sonnen-Seife, à D. 2 1/2 *Sgr.***  
empfehl

**W. L. Schwenke,**  
große Steinstraße Nr. 12.

Einige Sorten Birnen in Körben und Schocken sind billig zu verkaufen Harz Nr. 12.

1 Ladentisch, 1 neue Waage mit kupf. Waagschaalen u. mess. Ketten, 1 große Wanne mit eis. Reifen zu verk. Schmeerstr. 20.

Bettstellen sind zu verk. Schmeerstraße 20, 1 Tr.

1 trockner Keller zu vermiiethen Schmeerstraße 20.



## Auction von Delgemälden.

Montag den 24. d. M. Vormit. 10 Uhr und Nachmit. 2 Uhr versteigere ich im Hotel „zum Kronprinzen“ allhier Theilungshalber:

**Eine Sammlung werthvoller Delgemälde aus der Düffeldorfer Schule der beliebtesten Meister (mit eleganten Goldrahmen).**

Die Gemälde stehen von heute ab Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr zur gefälligen Ansicht.  
Brandt, Auktions-Commissar u. gerichtl. Taxator.

### Saure Gurken

in Schoften und im Einzelnen empfiehlt billigt  
**Theodor Eisentraut.**

Alle Sorten feine **Vanillen-** und **Gewürz-Chocolade** aus der Fabrik von Jordan & Ti-mäus erhielt wieder **Theodor Eisentraut.**

Rechte **Lindener Wachsseife**, reine **Salz-seife**, **Oberschaal-** und **Harzseife** u. empfiehlt in verschiedenen Qualitäten

**Theodor Eisentraut.**

**Beste sächsische Salzbutterm** empfiehlt  
**D. G. C. Kind.**

Gutes **hausbackenes Brod**, das **U. 10** &  
bei **Neuscher**, Mühlgasse 5.

Einige **Damen-Schneider** finden dauernde  
Beschäftigung bei

**M. Gottheil**, gr Ulrichsstraße Nr. 2.

Ein Arbeiter in eine **Stärkefabrik** wird gesucht  
lange Gasse Nr. 10.

Fleißige Arbeiter werden zum **Ausschachten** von  
Erde gegen guten Lohn gesucht. Zu melden bei

**W. Eberhardt**, Mittelwache Nr. 3.

Geübte **Schneiderinnen** finden Beschäftigung  
Graseweg Nr. 1, 2 Treppen.

Ein in der **Küche** erfahrenes Mädchen von gesetz-  
tem Alter mit guten Zeugnissen findet zum 1. October  
einen Dienst. Auskunft ertheilt **Madame Spieß**,  
Leipziger Straße Nr. 2.

Eine **reinliche**, **ehrlche** Aufwärterin, welche zu-  
gleich **Feldarbeit** versteht, wird gesucht

**Merseburger Chaussee** Nr. 5.

Es wird sogleich oder zum 1. September ein or-  
dentliches Mädchen gesucht Mühlgasse Nr. 5.

Ein **Geschäfts-Local**, bestehend in **Niederlage**, **Bo-  
den**, **Keller**, **Comtoir-Stube** und möglichst anständiger  
Wohnung, wird auf mehrere Jahre zu miethen gesucht.  
Anmeldungen unter **Q. R.** in der Expedition d. Bl.

2 **Stuben**, **Kammer** und **Küche** sind zu vermie-  
then und zum 1. October zu beziehen **Weidenplan 18.**

6 **Stuben** nebst **Zubehör** sind im **Ganzen** oder  
getrennt zu vermieten. Näheres sagt **Mittelstraße 7.**

Die **Bel-Etage** des Hauses **Geißstraße** Nr. 58,  
bestehend aus vier **Stuben**, vier **Kammern**, **Küche**,  
**Keller**, **Waschhaus** und **Zubehör**, ist vom 1. October  
d. J. ab zu vermieten.

Eine **freundliche** Wohnung ist zum 1. Oct. vakant  
gegen billige Miethe oder Uebernahme häuslicher Dienste,  
aber nur für Leute, die gute Zeugnisse haben. Näheres  
**Leipziger Straße** Nr. 28, parterre.

Wegen **schneller** Verfehung ist die **Bel-Etage**,  
**Magdeburger Chaussee** Nr. 2, zum 1. Januar 1858 zu  
beziehen.

**Geißstraße 71** ist die obere **Etage** zu vermieten  
und 1. October a. c. zu beziehen.

Eine **Stube** nebst **Kammer** kann vom 1. October  
ab für 25 **R.** von einer Person bezogen werden  
**große Steinstraße** Nr. 6.

**Schlafstellen** mit **Beköstigung** kl. **Klausstraße** 6, 1 Tr.

Ein **kleiner** **Handkahn**, **braun** angestrichen, ist in  
der Nähe von **Gimirz** aufgefangen, und kann der sich  
legitimirende **Eigenthümer** selbigen gegen **Erstattung** der  
Kosten in **Empfang** nehmen **Vorstadt Klausthor 9.**



Am Donnerstag Abend ist ein Mannsheid gefunden. Der Eigentümer kann es gegen Erstattung der Insertionsgebühren in Empfang nehmen  
Rittergasse Nr. 2 bei **Bamme.**

## Fürstenthal.

Montag den 24. August 1857:

### Concert.

Zur Aufführung kommt:

#### Charivari,

großes Potpourri von Zulehner mit  
brillanter Schlußdecoration.

Anfang 7 Uhr. **G. John**, Stadtmusikdirector.

### — Lachmunds Kaffeegarten. —

Montag den 24. August Concert und Illumination. Zur Aufführung kommt: Potpourri über patriotische Lieder aus den Kriegsjahren, mit Schlußdecoration. Anfang 7 Uhr.

### Cremitage.

Zum Sonntag Tanzmusik. **D. Panse.**

### Nabeninsel.

Sonntag von Nachmittags 4 Uhr Unterhaltungsmusik bei **Unter-Natsch.**

### Nabeninsel bei Kubblankf.

Sonntag Unterhaltungsmusik und Montag italienische Nacht und große Illumination.

Unsere Freunde und Bekannten zur Nachricht, daß das verabredete **Tanzfränzchen** Sonntag den 23. August von Abends 6 Uhr an bei Herrn **Lehmann** in **Büschdorf** stattfindet.  
**Der Vorstand.**

### Temperatur in Teufcher's Wellenbade.

	Den 21. August.		Den 22. August.
	12 Uhr Mittags.	6 Uhr Abends.	5 Uhr Morgens.
Luft	20 Grad.	19 Grad.	14 Grad.
Wasser	16 "	17 "	16 "

## Abfahrt und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

### A. Magdeburger Bahnhof:

I. Nach **Leipzig.** Abfahrt: 3 Uhr 20 Min. Morgens. Sg. — 6 u. 15 M. Vorm. Gg. — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 8 M. Vorm. Sg. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg. — 10 u. 48 M. Abds. **Ankunft:** 3 u. 50 M. Morg. Sg. — 7 u. 45 M. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 5 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Abds. — 8 u. Abds. Gg. — 10 u. 50 M. Abds.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

II. Nach **Magdeburg.** Abfahrt: 7 Uhr 45 Min. Vorm. Sg. — 9 u. Vorm. Gg. — 12 u. 55 M. Nachm. — 6 u. 50 M. Nachm. — 8 u. Abds. Gg. (übernachtet in Götthen). — 10 u. 50 M. Abds. **Ankunft:** 6 u. 15 M. Vorm. Gg. (hat in Götthen übernachtet). — 7 u. 36 M. Vorm. — 11 u. 15 M. Vorm. Gg. — 1 u. 25 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. Gg. — 8 u. 45 M. Abds. Sg.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

Die mit Sg. bezeichneten Züge sind Schneellzüge, die mit Gg. bezeichneten Güterzüge mit Personenbeförderung und halten bei Wessertühlen, Wulffen, Gr. Weisandt, Nienberg und Gröbers an. Die Schnellzüge haben erhöhte Fahrpreise, halten zwischen Leipzig und Halle gar nicht, zwischen Halle und Magdeburg nur bei Götthen, der Saale und Schönebeck, von Magdeburg nach Halle aber nur bei Götthen an. Alle übrigen unbeschrifteten Züge sind Personenzüge.

III. Nach **Berlin.** Abfahrt: 3 u. 50 M. Morg. — 7 u. 45 M. Vorm. — 5 u. 55 M. Nachm. **Ankunft:** 3 u. 20 M. Morg. — 11 u. 8 M. Vorm. — 10 u. 48 M. Abds.

(Die Züge treffen jedoch schon 15 M. früher hier ein.)

(Außerdem hat der Abends 10 Uhr 50 Min. von Halle nach Magdeburg abgehende Zug in Götthen auch Anschluss nach Berlin.)

### B. Thüringer Bahnhof:

I. Nach **Erfurt.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abds. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

II. Nach **Eisenach.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Abds. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

III. Nach **Frankfurt a./M.** Abfahrt: 8 Uhr 5 Min. Vorm. — 10 u. 50 M. Abds. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Vorm. Sg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 8 u. 50 M. Abds.

IV. Nach **Leipzig.** Abfahrt: 5 Uhr 40 Min. Vorm. Gg. — 8 u. 5 M. Vorm. — 11 u. 10 M. Vorm. Sg. — 1 u. 30 M. Nachm. — 7 u. 10 M. Abends. — 10 u. 50 M. Abends. Sg. **Ankunft:** 3 u. 40 M. Morg. Sg. — 7 u. 35 M. Vorm. — 12 u. 45 M. Nachm. Gg. — 4 u. 10 M. Nachm. — 5 u. 50 M. Nachm. Sg. — 8 u. 50 M. Nachm. Gg. — 9 u. 10 M. Abds.

Gg. bedeutet Güterzug mit Personenbeförderung, Sg. Schneellzug; die unbeschrifteten sind gewöhnliche Personenzüge. Die Schnellzüge, mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung in zweiter und erster Wagenklasse, halten bei Sulza, Wieselbach, Dietendorf, Fröttstedt und Herleshausen nicht an. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis mit Ausnahme der Schnellzüge, die dergleichen nicht befördern.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.